

TASCHENBUCH LIZENZEN

Literatur 2020

Die Taschenbuch Rechte der hier gelisteten Titel sind verfügbar. Falls Sie ein Prüfexemplar bestellen möchten oder weitere Fragen haben, kontaktieren Sie mich bitte per Mail: a.swierczynska@residenzverlag.at

Ich freue mich auf Ihre Rückmeldung!

Mit freundlichen Grüßen, Anna Swierczynska

Das gesamte Literatur Programm finden Sie unter <u>www.residenzverlag.com</u>



Clemens Berger

DER PRÄSIDENT

Hardcover, 336 Seiten, 125 x 205 ISBN: 9783701717330 € 24,00 inkl. MwSt.

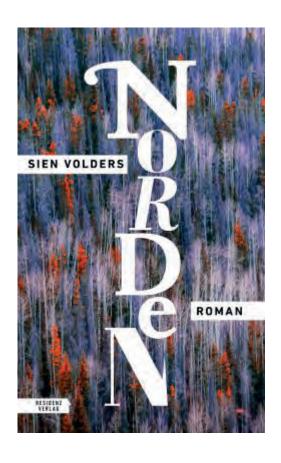
Erscheinungstermin: 24.07.2020

Jay Immer lebt den amerikanischen Traum – aber ist es wirklich sein eigenes Leben?

Jay Immer, Sohn burgenländischer Einwanderer, liebender Ehemann und rechtschaffener Polizist in Chicago, ist 55 Jahre alt, als der amerikanische Traum ihn ereilt. Er wird zum 40. Präsidenten der USA gewählt, genauer gesagt: zu dessen Doppelgänger. Fortan vertritt er Ronald Reagan überall dort, wo dieser nicht sein kann: bei Shopping-Mall-Eröffnungen und Burger-Wettessen, auf Partys und bei Fototerminen. Doch als Jay seine eigene Stimme entdeckt und sich für die Umweltbewegung engagiert, bekommt die Idylle einen Riss. Berührend, brandaktuell und voller tragikomischem Humor blickt Clemens Berger hinter die Kulissen der Macht und erzählt die unvergessliche Geschichte eines Mannes, der die Bühne der Weltpolitik betrat, um seiner Frau Lucy einen Swimmingpool zu schenken.

CLEMENS BERGER

geboren 1979 im Südburgenland, studierte Philosophie in Wien, wo er als freier Autor lebt. Für sein Werk erhielt er zahlreiche Preise und Stipendien. Er war Mitherausgeber des europäischen Onlinemagazins "Versopolis" und unterrichtete an der Universität Mozarteum Salzburg und an der Bowling Green State University. Berger veröffentlichte Romane, Theaterstücke, Essays und Erzählbände, zuletzt u. a. die Romane "Das Streichelinstitut" (2010), "Ein Versprechen von Gegenwart" (2013) und "Im Jahr des Panda" (2016). Im Herbst 2020 erscheint sein neuer Roman "Der Präsident" bei Residenz.



Sien Volders
Bettina Bach (Übersetzung)

NORDEN

Aus dem Niederländischen übersetzt. Hardcover, 336 Seiten, 125 x 205

ISBN: 9783701717347

€ 24,00 inkl. MwSt.

Erscheinungstermin: 22.09.2020

Eine junge Frau bricht aus – und findet im Norden Kanadas den Ort, an den sie gehört.

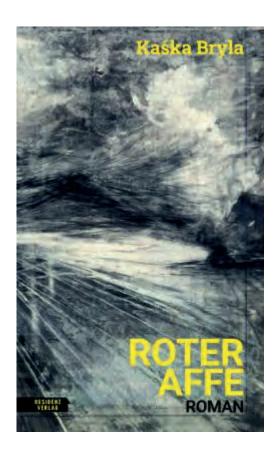
Als die junge Silberschmiedin Sarah das Angebot einer großen Schmuckfirma erhält, muss sie eine Wahl zwischen Kunst und kommerziellem Erfolg treffen: Sie flieht vor dieser Entscheidung und landet in der ehemaligen Goldgräberstadt Forty Miles an der Grenze zu Alaska. Wer hier wohnt, hat seine Geschichte hinter sich gelassen, um neu anzufangen, um ein freieres Leben fernab der Zivilisation zu führen. Die wilde Schönheit des hohen Nordens nimmt Sarah gefangen, hier findet sie Freunde, Liebe, Musik – und letztlich eine neue Heimat. In eindringlichen Bildern von großer Intensität erzählt Sien Volders' hochgelobter Debütroman von einer jungen Frau, die um ihre Kunst und um das Recht auf ein freies, selbstbestimmtes Leben kämpft.

SIEN VOLDERS

geboren 1983, lebt und arbeitet in Gent. Nach dem Studium der Kunstgeschichte und Anthropologie arbeitete Sien Volders als Innenarchitektin, Journalistin und Lektorin. 2017 erschien ihr hochgelobter Debütroman "Noord", der 2020 unter dem Titel "Norden" aus dem Niederländischen übersetzt im Residenz Verlag erscheint.

BETTINA BACH (ÜBERSETZUNG)

Aufgewachsen in Deutschland und Frankreich, lebt in Jena. Studium der Kulturwissenschaften an der Universität Amsterdam. Bettina Bach übersetzt aus dem Niederländischen und Französischen, u.a. Jan Siebelink und Tommy Wieringa. Für die Übersetzung von Arjan Vissers "Der blaue Vogel kehrt zurück" wurde sie 2014 mit dem Else-Otten-Preis ausgezeichnet. Für den Residenz Verlag übersetzte sie den Roman "Samir, genannt Sam" von Mano Bouzamour und den Roman "Norden" von Sien Volders.



Kaśka Bryla

ROTER AFFE

Hardcover, 240 Seiten, 125 x 205 ISBN: 9783701717323 € 22,00 inkl. MwSt.

Erscheinungstermin: 11.08.2020

Temporeich und intensiv erzählt Kaśka Bryla in ihrem ersten Roman über geteilte Geschichte, Verrat und die Macht der Freundschaft.

Roland K., mehrfacher Mörder und Vergewaltiger, sitzt in der JVA Moabit seine Haftstrafe ab. Mit Mania, der Gefängnispsychologin, scheint ihn mehr zu verbinden als ein paar Therapiestunden. Doch als Manias Kindheitsfreund Tomek aus Wien verschwindet und sie sich gemeinsam mit der Hackerin Ruth auf die verzweifelte Suche nach ihm macht, beginnt ein rasant erzählter Wettlauf mit der Zeit. Werden sie Tomek finden? Und will Tomek überhaupt gefunden werden? Und was hat das alles mit Roland K. zu tun? Mutig und lustvoll verknüpft Kaśka Bryla die großen Fragen von Schuld und Vergebung, von Gut und Böse mit einer unerwarteten Liebesgeschichte zu einer mitreißenden Road novel.

KAŚKA BRYLA

in Wien geboren, zwischen Wien und Warschau aufgewachsen. Studium der Volkswirtschaft in Wien, Studium am Deutschen Literaturinstitut in Leipzig, wo sie 2015 die Literaturzeitschrift und das Autor_innennetzwerk PS-Politisch Schreiben mitbegründete. Sie war Redakteurin des Monatsmagazins an.schläge, erhielt 2013 das STARTStipendium, 2018 den Exil Preis für Prosa. Seit 2016 gibt sie Kurse zu Kreativem Schreiben in Gefängnissen und für Menschen mit Migrationshintergrund. 2019 inszenierte sie in Leipzig die Reihe Szenogramme. "Roter Affe" (2020) ist ihr erster Roman. www.kaskabryla.com



Alois Brandstetter

LEBENSREISE

Hardcover, 224 Seiten, 125 x 205 ISBN: 9783701717354 € 24,00 inkl. MwSt.

Erscheinungstermin: 06.10.2020



Auch im Residenz Verlag erschienen: Lebenszeichen 2018 Zur Entlastung der Briefträger 2011 Kummer ade! 2013 Aluigis Abbild 2015 Zu Lasten der Briefträger 1974 (6. Auflage 2018)

Wallfahrt, Rückblick und kluges Resumé: ein unverzichtbares Buch für alle Brandstetter-Fans.

In seiner "Lebensreise" erzählt Alois Brandstetter von seinem Werdegang als 7. Kind eines Müllers und Bauern, das seinen Weg in Wissenschaft und Literatur fand. Doch tritt er diese "Wallfahrt" in die Vergangenheit mit einem Augenzwinkern an: Szenen und Bilder aus seiner Kindheit und Jugend in der oberösterreichischen Provinz wechseln mit humoristischen Betrachtungen des modernen Lebens und Eindrücken oder Begegnungen des begeisterten Lesers Alois Brandstetter. Eine Reise auf den Spuren seines Namenspatrons, des Heiligen Aloysius, gibt den Rahmen für diese sehr persönlichen, lebendig erzählten Erinnerungen.

ALOIS BRANDSTETTER

geboren 1938 in Pichl (Oberösterreich), lehrte als Professor für Deutsche Philologie an der Universität Klagenfurt. Zahlreiche Auszeichnungen, u. a. Kulturpreis des Landes Oberösterreich 1980, Wilhelm-Raabe-Preis der Stadt Braunschweig 1984, Kulturpreis des Landes Kärnten 1991, Adalbert-Stifter-Preis und Großer Kulturpreis des Landes Oberösterreich (2005). Zuletzt erschienen: "Zur Entlastung der Briefträger" (2011), "Kummer ade!" (2013), "Aluigis Abbild" (2015), zum 80. Geburtstag "Lebenszeichen" (2018), Lebensreise (2020).



Bergsveinn Birgisson
Eleonore Gudmundsson (Übersetzung)

QUELL DES LEBENS

Aus dem Isländischen übersetzt. Hardcover, 304 Seiten, 125 x 205

ISBN: 9783701717187

€ 24,00 inkl. MwSt.

Erscheinungstermin: 18.02.2020



Auch im Residenz Verlag erschienen: Die Landschaft hat immer Recht 2018

Eine bewegende Liebesgeschichte und zugleich eine leidenschaftliche Warnung vor Umweltzerstörung und kolonialem Hochmut.

An der nördlichsten Küste Islands entspringt eine Quelle, die Überlieferungen zufolge über geheimnisvolle Heilkräfte verfügt. Als ein heftiger Vulkanausbruch Island – damals eine dänische Kolonie – im 18. Jh. verwüstet, wird im fernen Kopenhagen die Zwangsdeportation der Bevölkerung geplant. Der junge Wissenschafter Magnús Egede wird auf die Insel geschickt, um die Umsetzung dieses Plans zu betreiben – stattdessen jedoch verfällt er der Faszination der rauen Landschaft, ihrer Archaik und der Schönheit von Sesselja, einem stummen Mädchen aus den Westfjorden. Als Magnús von einem Eisbären schwer verletzt wird, ist es das Wasser aus dem Quell des Lebens am Rande der bewohnbaren Welt, mit dem Sesselja ihn heilt – nur um ihn wieder zu verlieren...

BERGSVEINN BIRGISSON

geboren 1971 in Reykjavík, studierte altnordische Literatur in Bergen (Norwegen). Er publizierte Gedichtbände und Romane. Sowohl sein Romandebüt "Die Landschaft hat immer recht" (dt. 2018) als auch sein neuester Roman "Quell des Lebens" wurde für den Isländischen Literaturpreis nominiert, "Quell des Lebens" ist für den Literaturpreis des Nordischen Rates 2020 nominiert. Bergsveinn Birgisson lebt in Bergen, wo er auch an der Universität lehrt. In norwegischer Übersetzung erscheinen Birgissons Romane im ausgewählten Literaturprogramm des Pelikanen Forlag, der Karl Ove Knausgård gehört. Zuletzt e...

ELEONORE GUDMUNDSSON (ÜBERSETZUNG)

geboren 1965 in Wien. Studium der Skandinavistik, Publizistik und Kommunikationswissenschaft an der Universität Wien. Studium des Isländischen an der Universität Island. Geprüfte Fremdenführerin für Island. Lektorin für Isländisch an der Universität Wien. Derzeit Arbeit an der deutschen Ausgabe des Online-Wörterbuches ISLEX. Eleonore Gudmundsson übersetzte für den Residenz Verlag die Werke von Bergsveinn Birgisson.



Gunther Neumann

ÜBER ALLEM UND NICHTS

Hardcover, 240 Seiten, 125 x 205 ISBN: 9783701717262 € 22,00 inkl. MwSt.

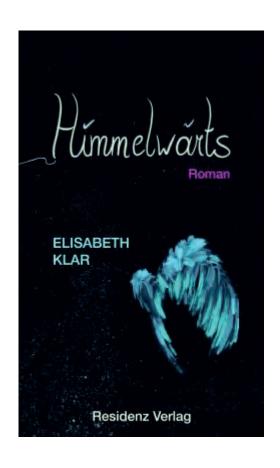
Erscheinungstermin: 18.02.2020

Intensiv und atemlos erzählt Neumann von den Höhenflügen und Abgründen einer außergewöhnlichen Frau auf der Suche nach sich selbst.

Immer schon war Clara fasziniert vom Fliegen. Oder doch nur auf der Flucht? Nun scheint ihr Ziel erreicht: Als Pilotin einer BilligAirline behauptet sie sich in einer rücksichtslosen Männerwelt, zwischen Bangkok und Berlin, Colombo und Cancun, Mombasa und
Madrid hat sie sich den Himmel erobert. Sie vermag eine Boeing 777 durch die heftigsten Turbulenzen zu steuern, doch ihr eigenes
Leben entgleitet ihr zusehends. Zerrissen zwischen zwei Männern, heimgesucht von Erinnerungen an frühen Missbrauch, bewegt
sie sich rastlos durch anonyme Flughäfen und fremde Metropolen. Erst ein Rückzug auf die tropische, vom Bürgerkrieg
verwundete Insel Sri Lanka ermöglicht ihr, sich den Geistern der Vergangenheit zu stellen.

GUNTHER NEUMANN

geboren in Linz, Studium von Geschichte, Anthropologie, Völkerrecht und internationalen Beziehungen an der Universität Wien, der Diplomatischen Akademie Wien sowie in Paris. Langjährige Tätigkeit in leitenden Funktionen für NGOs, OSZE, EU und UNO sowie als Auslandskorrespondent in Asien, Afrika und Lateinamerika. Zahlreiche Publikationen, u. a. zu Globalisierung, Demokratisierung, Migration, friedliche Konfliktlösung/Mediation und Literaturkritik. Gunther Neumann lebt in Wien, "Über allem und nichts" ist sein erster Roman.



Elisabeth Klar

HIMMELWÄRTS

Hardcover, 160 Seiten, 125 x 205 ISBN: 9783701717279 € 20,00 inkl. MwSt.

Erscheinungstermin: 28.01.2020



Auch im Residenz Verlag erschienen: Wie im Wald 2014 Wasser atmen 2017

"Himmelwärts" verbindet Poesie mit klaren politischen Ansagen zu einem ungewöhnlichen und hochaktuellen Roman.

Wir alle spüren es: Der Raum für die, die anders denken, anders aussehen und anders lieben, wird wieder enger, die Bedrohung größer. Noch gibt es das "Himmelwärts", die glitzernde Bühne der Dragqueens, der Zufluchtsort der Außenseiter und Nachtgestalten. Die gut versteckte Bar ist der einzige Ort, an dem sogar Sylvia sich sicher fühlt. Denn seit Sylvia, das Füchslein, auf der Flucht eine Menschenhaut von der Wäscheleine gerissen hat, lebt sie als Frau unter den Menschen, zusammen mit Jonathan, dem Träumer, dem Weltenretter. Doch als Jonathan ein gefiederter Tumor aus dem Rücken wächst und seine Verwandlung beginnt, wird klar: Nicht alles, was Flügel hat, fliegt, doch für die Utopie des "Himmelwärts" lohnt es sich allemal zu kämpfen.

ELISABETH KLAR

geboren 1986 in Wien, Studium der Vergleichenden Literaturwissenschaft und Transkulturellen Kommunikation. Sie arbeitet in der Softwareentwicklung und leitet Literaturworkshops für Kinder und Jugendliche. Elisabeth Klar hat zahlreiche Preise erhalten, u. a. war sie Finalistin des FM4-Wettbewerbs Wortlaut (2013). Ihr gefeiertes Debüt "Wie im Wald" erhielt den Förderpreis der Stadt Wien und stand auf der Shortlist des Rauriser Literaturpreises 2015, 2017 erschien ihr zweiter Roman "Wasser atmen". Zuletzt erschienen: "Wasser atmen" (2017) und "Himmelwärts" (2020). https://www.elisabethklar.at/



Jeremy Tiang
Susann Urban (Übersetzung)

DAS GEWICHT DER ZEIT

Aus dem Englischen übersetzt. Hardcover, 304 Seiten, 125 x 205 ISBN: 9783701717286

€ 24,00 inkl. MwSt.

Erscheinungstermin: 10.03.2020

"Das Gewicht der Zeit" erzählt eindringlich vom Widerstand einer jungen Frau und von der zerrissenen Geschichte Singapurs.

Malaysia in den Fünfzigerjahren: Der Ausnahmezustand wird verhängt, die Regierung fürchtet ein Übergreifen des Kommunismus aus China. Die junge Siew Li verlässt ihre Familie, um im Dschungel für die Freiheit zu kämpfen. Ihre Kinder werden aufwachsen, ohne von ihr zu wissen, ihr Mann wird alleine alt. Als sich jedoch die Londoner Journalistin Revathi auf die Spuren der damaligen Verbrechen begibt, wird daraus eine Suche nach der verschwundenen Siew Li, und Revathi taucht tief ein in die verdrängte Geschichte Malaysias und Singapurs. Von den 50er Jahren bis in die Gegenwart spannt sich Jeremy Tiangs berührender Roman einer Familie, deren Leben von politischer Willkür erschüttert und von der Suche nach der Wahrheit geleitet wird.

JEREMY TIANG

geboren in Singapur, lebt als Autor und Übersetzer in Brooklyn in NY. Er hat zahlreiche Theaterstücke und den Kurzgeschichtenband "It never rains on National Day" (2015) verfasst sowie Romane und Theaterstücke aus dem Chinesischen übersetzt. Er ist Herausgeber des Pathlight Magazine und Gründer des Übersetzerkollektivs Cedilla & Co. Mit seinem ersten Roman "Das Gewicht der Zeit" ("State of Emergency") stand Jeremy Tiang auf der Shortlist des Epigram Books Fiction Prize und wurde mit dem Singapore Literature Prize 2018 ausgezeichnet.

SUSANN URBAN (ÜBERSETZUNG)

Nach dem Studium der Germanistik, Anglistik und Politikwissenschaft und vielen lehrreichen Jahren im Buchhandel als Übersetzerin tätig u. a. von John Steinbeck, Nadifa Mohamed, Nuruddin Farah, und Edwidge Danticat. Für den Residenz Verlag übersetzte sie die Romane "Wo wir stolpern und wo wir fallen" von Abubakar Adam Ibrahim und "Das Gewicht der Zeit" von Jeremy Tiang.



Hinrich von Haaren

BLAUES REICH. WINTERSTADT

Hardcover, 224 Seiten, 125 x 205 ISBN: 9783701717118 € 22,00 inkl. MwSt.

Erscheinungstermin: 18.02.2020

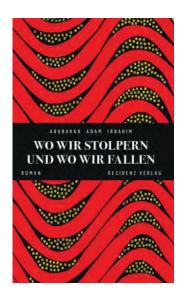
Zwischen Sehnsucht und Ironie lässt Hinrich von Haaren Brüchigkeit und Glamour der Wendezeit aufleben.

Berlin vor dem Fall der Mauer, China vor dem Massaker am Tian'anmen-Platz: eine Welt voller uneinlösbarer Versprechen, eine Generation, die sich treiben lässt auf der Suche nach einem anderen Leben. Im winterlichen Berlin mit seinen dunklen Kneipen und plüschigen Cafés versuchen der Erzähler und sein bunt zusammengewürfelter Freundeskreis, eine neue Freiheit zu erfinden. In ihrem Mittelpunkt steht die schillernde Nina, die alle in ihren Bann zieht, selbst jedoch den gefährlichen Einflüsterungen ihrer inneren Stimmen ausgeliefert ist. Ein One-Way-Ticket nach Beijing wird zum Befreiungsschlag: Der Erzähler lässt alles hinter sich und reist durch ein China im Umbruch, durch ein großes, blaues Reich, in dem er vergeblich das Vergessen sucht.

HINRICH VON HAAREN

geboren 1964 in Bremerhaven, lebt in London. Er studierte Sinologie und Germanistik in Berlin. Seine Hörspiele wurden bei Radio Bremen und im Ostdeutschen Rundfunk gesendet, dessen Hörspielpreis er auch erhielt. Hinrich von Haaren hat zahlreiche Stipendien erhalten, zuletzt war er im Künstlerhaus Edenkoben zu Gast. Er debütierte mit dem Erzählband "Die Überlebten" (2010), 2012 erschien der hochgelobte Roman "Brandhagen" und 2020 im Residenz Verlag der Roman "Blaues Reich. Winterstadt".

Backlist Highligths



Abubakar Adam Ibrahim WO WIR STOLPERN UND WO WIR FALLEN

Hardcover, 360 Seiten ISBN: 9783701717125

Erscheinungsjahr: 2019



Annelies Verbecke DREISSIG TAGE

Hardcover, 344 Seiten ISBN: 9783701716579

Erscheinungsjahr: 2019

In kräftigen Farben und zarten Tönen erzählt Ibrahim von einer verbotenen Liebe in Zeiten politischen Aufruhrs.

Für den Drogendealer Reza ist der Einbruch in das Vorstadthäuschen der Witwe Binta Zubairu bloß die Routine eines heißen Vormittags. Einen Herzschlag später wissen beide: Das, was hier geschieht, dürfte nicht sein. Die Anziehungskraft, die sie erfasst, das Begehren, das ihnen selbst ein Rätsel bleibt, verstößt gegen alle Regeln der traditionellen muslimischen Gesellschaft der Stadt Jos. Und doch: Vor dem Hintergrund der politischen und religiösen Gewalt in Nigeria entfaltet sich die sinnliche, kämpferische und verzweifelt unmögliche Liebesgeschichte zwischen einer alternden Frau, die ihren Sohn verloren hat, und dem um 30 Jahre jüngeren Anführer der Gang des Viertels. Ein üppig erzählter Roman, das lebendige Porträt einer zwischen Tradition und Moderne zerrissenen Gesellschaft.

Dreißig Tage Heiterkeit, Liebe und Musik. Doch am letzten Tag ist alles anders.

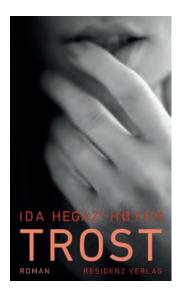
Der Gegensatz könnte größer nicht sein zwischen dem offenherzigen, senegalesischen Musiker Alphonse und dem verregneten, flämischen Flachland mit seiner zugeknöpften Biederkeit und seinen Weltkriegsgräbern. Und doch zieht Alphonse mit seiner Brüsseler Freundin Kat genau hierher, um am Dorf ein neues Leben zu beginnen. Er verdingt sich als Heimwerker, und während er stets gut gelaunt Hecken schneidet, Dachböden ausräumt und Wände streicht, erzählen ihm die Nachbarn von Träumen und Affären, Familiengeheimnissen und Alltagssorgen. Alphonse arbeitet, hört zu und wird bald unentbehrlich. Und während wir Leser uns in Alphonses Charme und Menschenfreundlichkeit verlieben, braut sich bei den Einheimischen eine unvermutete Feindseligkeit zusammen...

ABUBAKAR ADAM IBRAHIM

geboren 1979 in Jos in Nordnigeria, lebt als Journalist und Autor in Abuja. Für seine Reportagen und Kurzgeschichten hat er zahlreiche Preise und Stipendien gewonnen, u.a. den BBC African Performance Prize und den Michael Elliot Award for Excellence in African Storytelling 2018. 2014 wählte ihn das Hay Festival auf die Liste der vielversprechendsten afrikanischen Autoren unter 40 Jahren. Sein vieldiskutierter Debütroman "Wo wir stolpern und wo wir fallen" (Orig. "Season of Crimson Blossoms", 2015) wurde mit dem Nigerianischen Literaturpreis 2016 ausgezeichnet.

ANNELIES VERBEKE

geboren 1976 in Dendermonde, Belgien, studierte Literaturwissenschaften in Gent und Drehbuchschreiben in Brüssel. Annelies Verbeke lebt in Gent. Sie publiziert Romane, Kurzgeschichten, Theaterstücke und Drehbücher. Mit ihrem ersten Roman "Schlaf!" gelang ihr 2003 der Durchbruch. Für ihren hochgelobten dritten Roman "Dreißig Tage" erhielt sie den Ferdinand-Bordewijk-Preis 2015 und den Opzij Literaturpreis 2016.

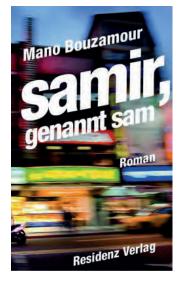


Ida Hegazi Høyer TROST

Hardcover, 208 Seiten ISBN: 9783701717071

Erscheinungsjahr: 2019

Weitere Titel: Das schwarze Paradies 2017



Mano Bouzamour SAMIR, GENANNT SAM

Hardcover, 296 Seiten ISBN: 9783701716579

Erscheinungsdatum: 01.06.2016

Ein zeitgenössischer Reigen über Vertrauen und Verrat, Intimität und Fremdheit

Eine namenlose Frau reist alleine nach Lissabon, Berlin und Brüssel. In jeder Stadt beginnt sie eine Beziehung: einmal mit einem Mann, einmal mit einer Frau und zuletzt mit einem viel jüngeren Mann. Drei Begegnungen zwischen Anonymität und Begehren, drei Großstädte, drei Paare, die sich im Trubel einer atemlosen Gegenwart finden. Alle sind auf der Suche, versuchen aber zugleich im Schutz der Unverbindlichkeit zu bleiben. Immer wieder lässt die Frau sich auf Nähe ein, Intimität entsteht, ohne zu wissen, ob der Andere Gefahr oder Trost bedeutet. Immer wieder wird dem Fremden die Türe geöffnet, um nicht in der Kälte und Einsamkeit der Großstädte zu ersticken. "Trost" erzählt mit großer Unmittelbarkeit von der Liebe in Zeiten der Rastlosigkeit.

Temporeich, authentisch und unverschämt erzählt Mano Bouzamour von einer Jugend im Einwandererviertel von Amsterdam.

Auf einem gestohlenen Flügel spielt Samir, genannt Sam, morgens klassische Musik, beim Freitagsgebet in der Moschee kämpft er mit Fantasien von blonden, nackten Teufelinnen, im Geschichtsunterricht träumt er von Rache für die mutige Anne Frank, am glücklichsten ist er jedoch, wenn er nachts mit seinem geliebten Bruder auf der Vespa durch Amsterdam brausen darf. So wächst Sam als Sohn marokkanischer Einwanderer im bunten De-Pijp-Viertel heran, bis sein großer Bruder, der von Betrug und Diebstahl lebt, verhaftet wird und für sechs Jahre in den Knast muss. Doch Sam verspricht ihm, allen Widerständen zum Trotz den Schulabschluss im bürgerlichen Elitegymnasium zu schaffen, und meistert ein Leben voller Kontraste mit viel Witz und Frechheit.

IDA HEGAZI HØYER

geboren 1981 auf den Lofoten im nördlichen Norwegen, stammt aus einer dänisch-ägyptischen Familie und lebt in Oslo. Ihr Debütroman "Under verden" erschien 2012, zuletzt erschien "Ene. Skissen" (2018). Für ihren dritten Roman "Unnskyld" (2014) erhielt sie den Literaturpreis der Europäischen Union 2015, im selben Jahr zählte sie das Morgenbladet zu den zehn besten norwegischen Autoren unter 35. "Das schwarze Paradies" (2015, dt. 2017) stand wochenlang auf allen nationalen Bestenlisten, "Trost" (Orig. "Historier om trøst", 2016) ist ihr zweiter Roman in deutscher Übersetzung.

MANU BOUZAMOUR

geboren 1991 in Amsterdam. Er studiert Geschichte und lebt als Klaviervirtuose und Autor in Amsterdam. "Samir, genannt Sam" ist sein autobiografischer Debütroman. Das Buch wurde in den Niederlanden als Roman einer neuen, urbanen Generation gefeiert, der Stoff wurde für Film, Theater und Hörspiel bearbeitet. Bouzamour schreibt jede Woche eine vieldiskutierte Kolumne in der Tageszeitung Het Parool.



Sven Michaelsen

WARUM HAT DAS UNGLÜCK MEHR PHANTASIE ALS DAS GLÜCK?

Das Leben in 800 Fragen

2. Auflage 2019

Hardcover, 136 Seiten, 130 x 175

ISBN: 9783701734986

€ 16,00 inkl. MwSt.

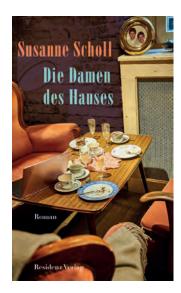
Erscheinungstermin: 24.09.2019

Interviewen Sie sich selbst! Das Buch der ultimativen Fragen

Soll man einen Menschen nach seinen Fragen oder nach seinen Antworten beurteilen? Die Antwort von Sven Michaelsen ist eindeutig: Sich selbst und anderen die richtigen Fragen zu stellen, entscheidet darüber, ob unser Leben gelingt oder vergeudet ist. Nicht Meinungen und Behauptungen führen zu Wahrheit und Erkenntnis, sondern das kurvige Fragezeichen. Dieses Buch setzt auf die Kunst der klugen Überlegung – mal unterhaltsam und komisch, mal lehrreich und tieftraurig. Am Ende haben Sie mehr über sich selbst erfahren, als Ihnen vielleicht lieb ist.

SVEN MICHAELSEN

studierte Literatur und Geschichte, war zwanzig Jahre lang Reporter und Autor beim Stern und schreibt heute meist für das SZ-Magazin. Sein Markenzeichen sind porträtierende Gespräche mit den Leitfiguren und Idolen unserer Zeit. 2014 und 2018 wurde er mit dem Deutschen Reporterpreis ausgezeichnet. Weitere Bücher von ihm sind Starschnitte und Wendepunkte sowie "Ist Glück Glücksache?" und "Das drucken Sie aber nicht!". Bei Residenz erschienen "Warum hat das Unglück mehr Phantasie als das Glück?" (2019)



Susanne Scholl
DIE DAMEN DES HAUSES

Hardcover, 248 Seiten ISBN: 9783701717194

Erscheinungsdatum: 13.08.2019



Susanne Scholl EMMA SCHWEIGT

Hardcover, 180 Seiten ISBN: 9783701716234

Erscheinungsdatum: 06.02.2014

3.Auflage

Mit Mut, Witz und Ehrlichkeit stellen sich vier Frauen der großen Frage: Wie sollen, können und wollen wir im Alter leben?

Vier Frauen am Ende eines Lebensabschnitts – und am Anfang eines neuen, in dem sie mit Humor und Solidarität einen unkonventionellen Weg einschlagen: Ella bleibt in ihrer großen Altbauwohnung allein. Endlich allein? Oder doch einsam? Da sind auch noch Rada, die rumänische Pflegerin ihres verstorbenen Mannes, Ellas Schwester, die schillernde Maggie, die nach einer internationalen Karriere zurückkehrt, und Luise, die Nachbarin, die wegen einer Jüngeren verlassen wurde. Wie können, wollen und dürfen sie ihr Alter leben? Unsichtbar oder öffentlich? Erfüllt oder frustriert? Und vor allem: jede für sich oder alle zusammen? Gemeinsam geben sie eine mutige und ungewöhnliche Antwort – und Ellas große Wohnung füllt sich mit Leben und heftigen Diskussionen über Politik, Familie ... und Sex.

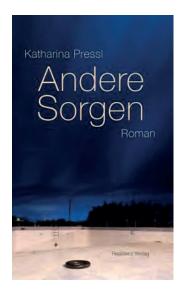
Die Begegnung von zwei Frauen, zwei Kulturen, zwei Schicksalen, wie sie unterschiedlicher nicht sein können.

Emma, Rentnerin in Wien, macht sich so ihre Gedanken über eine Welt, die nicht mehr ist, was sie mal war: Die neue türkische Schwiegertochter ist schwanger, die Enkelin Luzie trägt zu enge Hosen und ihren Ex-Mann Georg hat ein gerechter Schlaganfall niedergestreckt. Sarema kommt aus Grosny nach Wien. Dass sie noch am Leben ist, hat sie ihrem verzweifelten Mut zu verdanken: Im Tschetschenien-Krieg hat sie alles verloren, Schlepper haben sie und ihren jüngsten Sohn Schamil nach Österreich gebracht. Sarema braucht Asyl, Emma nach einem Unfall Hilfe im Haushalt. Ihre Wege kreuzen sich, Ihre Schicksale verbinden sich.

Wie weit wird Emma gehen, um Sarema zu helfen?

Susanne Scholl

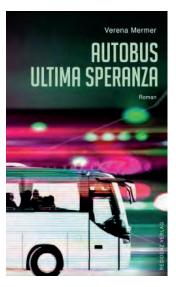
geboren 1949 in Wien, Studium der Slawistik in Rom und Moskau. Langjährige ORF-Korrespondentin in Moskau. Susanne Scholl hat zahlreiche Bücher veröffentlicht und wichtige Preise für ihre journalistische Arbeit und ihr menschenrechtliches Engagement erhalten, u. a. den Concordia Preis und das Österreichische Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst. Zuletzt erschienen: "Emma schweigt" (2013), "Warten auf Gianni" (2016), "Wachtraum" (2017), "Die Damen des Hauses" (2019).



Katharina Pressl ANDERE SORGEN

Hardcover, 184 Seiten ISBN: 9783701717064

Erscheinungsjahr: 2019



Verena Mermer AUTOBUS ULTIMA SPERANZA

Hardcover, 200 Seiten ISBN: 9783701716999

Erscheinungsdatum: 16.10.2018

Weitere Titel: Die Stimme über den Dächern 2015

Katharina Pressls Debütroman ist eine Aufforderung zum Protest gegen den Alltag: ironisch, absurd und ganz schön gefährlich.

Was tun, wenn das ganz normale Leben zur Zumutung wird? Wenn die Mutter ins Heim muss und das Familienhaus ausgeräumt und neu vermietet werden soll? Wenn alle erwarten, dass sich die Erzählerin endlich einen vernünftigen Job sucht und eine Familie gründet? Gegen die Melancholie des Normalen hilft nur Widerstand. Am besten dort, wo ihn keiner erwartet: Im Altersheim wird ein Streik angezettelt; Jola tritt in ihrem Glitzerkleid auf und schwingt Brandreden; die lokale Clique der "Hauswilderei" bringt das beschauliche Leben im Ort gründlich durcheinander, aus einem Kidnapping wird zur Freude der Heimbewohner ein

Kurzurlaub am Meer. Und dann taucht plötzlich Malina

auf, die zu fast allem bereit ist und manchmal zu weit

Engagierte Literatur im besten Sinne: zeitgenössisch, poetisch und radikal.

Ein knallpinker Fernbus mit der Aufschrift SPERAN-ZA macht sich an einem Dezemberabend auf den Weg von Wien nach Rumänien. Die Nachtfahrt bringt Menschen zusammen, die ihr Leben in den Grauzonen des europäischen Arbeitsmarkts verbringen. Ihr Lohn sichert die Existenz ihrer Familien, ihre Abwesenheit schafft neue Probleme. Florin verdingt sich als Erntehelfer, um seiner Mutter in Bukarest den Ruhestand zu ermöglichen. Daiana putzt trotz ihres Studienabschlusses in Wien Privathaushalte. Ioan, einer der Fahrer, erinnert sich an seinen ersten Grenzübertritt. "Autobus Ultima Speranza" findet eine Sprache für ein Leben, das ständig auf dem Sprung ist, für die Hoffnungen und Enttäuschungen, die Rastlosigkeit und strukturelle Gewalt, die es begleiten.

KATHARINA PRESSL

geht.

geboren 1992 in Wolfsberg, studiert Sprachkunst an der Universität für angewandte Kunst. Abschluss des Studiums Transkulturelle Kommunikation: Englisch und Österreichische Gebärdensprache in Graz und Edinburgh. Sie arbeitet als Trainerin für Gebärdensprache bei kinderhände und für Gesundheit und Soziales bei Prosa – Projekt Schule für Alle. Als Teil des Kollektivs Anteaters Against organisiert sie kulturelle und bildungspolitische Veranstaltungen im Container 25 in Wolfsberg. Sie ist Redaktionsmitglied und Autorin des Zeitschriftenprojekts Tortuga. "Andere Sorgen" (2019) ist ihr erster Roman.

VERENA MERMER

geboren 1984 in St. Egyden am Steinfeld (Niederösterreich). Studium der Germanistik, Romanistik und Indologie. Arbeitsaufenthalte in Delhi, Baku und Cluj-Napoca. Lebt und arbeitet als Autorin und Literaturwissenschaftlerin in Wien. Veröffentlichungen in Anthologien und Literaturzeitschriften, u.a. kolik und perspektive. Verena Mermer erhielt zahlreiche Preise und Stipendien, zuletzt 2017 den Gustav-Regler-Förderpreis. Für Auszüge aus dem Roman "Autobus Ultima Speranza" erhielt sie unter anderem das START-Stipendium für Literatur 2014, den Exil-Literaturpreis für AutorInnen mit Deutsch als Erstsprache 2016 und ein Aufenthaltsstipendium am Literarischen Colloquium Berlin 2017. 2015 erschien ihr Romandebüt "die stimme über den dächern".



Bernhard Herrman Robert Streibel DER WEIN DES VERGESSENS

Hardcover, 256 Seiten mit 24 Seiten Bildteil ISBN: 9783701716968

Erscheinungsjahr: 2018 3. Auflage 2019

Weitere Titel von Robert Streibel: April in Stein 2015



MANFRED WIENINGER
AASPLATZ
Eine Unschuldsvermutung

Hardcover, 272 Seiten ISBN: 9783701716920

Erscheinungsjahr: 2018

Ein dokumentarischer Roman, wie man ihn sich brisanter und spektakulärer nicht ausdenken könnte.

1938 befindet sich die Riede Sandgrube – eines der berühmtesten Weingüter der Wachau – im Besitz des jüdischen Geschäftsmanns Paul Robitschek sein Partner ist August Rieger. Robitschek und der angebliche Baron sind Geschäftsfreunde und zugleich ein glamouröses Liebespaar. Die Denunziationen erleichtern die Arisierung jenes Besitzes, der zur Grundlage der berühmten Winzergenossenschaft Krems wird – ein Begriff für Wein & Kultur weit über die nationalen Grenzen hinaus. Diese Arisierung ist bis heute noch nie Thema der Forschung gewesen. Die Autoren konnten einen Schatz an Dokumenten sicherstellen, mit dem sie eine unglaubliche Geschichte von Verrat und Treue, Liebe und Geschäft, Vernichtung und Verdrängung erzählen.

Die präzise recherchierte Aufarbeitung eines Kriegsverbrechens, zugleich ein schonungsloses Porträt der Nachkriegszeit, die sich der Auseinandersetzung mit dem Naziverbrechen verweigert.

Kapfenberg, Steiermark, 1957: Im Zuge eines Sorgerechtsstreits zeigt Anna Koinegg den Vater ihres Kindes, einen ehemaligen Waffen-SS-Mann, als Judenmörder an. Der deutsche Soldat soll Anfang 1945 in Jennersdorf an der Erschießung von 29 ungarisch-jüdischen Zwangsarbeitern beteiligt gewesen sein. Doch die politischen Zeichen stehen auf Verdrängung und die Anzeige landet im Giftschrank, bis sich 1966 die deutsche Behörde einschaltet und der Akt beim Kriminalbeamten und ehemaligen Spanien-Kämpfer Hans Landauer auftaucht. Gemeinsam fahren die Mannheimer Juristen und der unliebsame Wiener Inspektor nach Jennersdorf, um die Mauer des Schweigens zu brechen und die Spuren eines Massakers zu finden, an das sich keiner mehr erinnern will...

BERNHARD HERRMAN

Historiker, Germanist, langjähriger Mitarbeiter von Ö1 und Autor von Radio-Features zu Literatur, bildender Kunst und Musik. Herrman lebt in Wien und stammt aus der Familie von Albert Herzog, dem Verwalter der Sandgrube und Geliebten von August Rieger. Ihm ist die Auffindung und Aufarbeitung der gesamten Korrespondenz sowie der Gerichtsakten rund um die Arisierung der Riede Sandgrube zu verdanken.

ROBERT STREIBEL

geboren 1959 in Krems a. d. Donau, Studium der Geschichte u. a. in Wien, seit 1999 Direktor der Volkshochschule Hietzing. Als Historiker hat er zahlreiche Forschungsprojekte zu Nationalsozialismus, Judentum, Exil sowie zahlreiche Gedenkaktionen zu Vertreibung und Widerstand im NS-Staat durchgeführt. Im Residenz Verlag sind seine dokumentarischen Romane erschienen: "April in Stein" (2015), "Der Wein des Vergessens" (2018).

MANFRED WIENINGER

der Missing Link zwischen U- und E-Literatur in Österreich. Geboren 1963 in St. Pölten. Lebt als Autor und Publizist in seiner Geburtsstadt, die er außer für Adria-Urlaube (vor allem Grado, aber auch Jesolo) und ein im Schnellgang absolviertes Germanistik-Studium nie länger als für zwei, drei Tage verlassen hat. Verfasser einer mittlerweile abgeschlossenen, siebenteiligen Krimi-Reihe mit dem schrägen Kult-Ermittler Marek Miert. Darüber hinaus zahlreiche Arbeiten zu Widerstand und Verfolgung in St. Pölten, Niederösterreich und anderswo, darunter auch sein Roman "Faustpfand 223" (Residenz 2012), für den Manfred Wieninger mit dem Theodor Kramer-Preis ausgezeichnet wurde. Im Frühjahr 2018 ist sein zweiter zeitgeschichtlicher Roman "Aasplatz. Eine Unschuldsvermutung" bei Residenz erschienen.



Cordula Simon DER NEUBAUER

Hardcover, 200 Seiten ISBN: 9783701716852

Erscheinungsjahr: 2018

Weitere Titel: Wie man schlafen soll 2016



Evelyn Grill DER BEGABTE

Hardcover, 152 Seiten ISBN: 9783701717095

Erscheinungsjahr: 2019

Weitere Titel: Der Sohn des Knochenzählers 2016 Das Antwerpener Testament 2011

Lustvoll böse und unglaublich komisch: ein brillant erzählter, zeitgenössischer Hochstaplerroman.

"Schlechten Menschen geht es immer gut" – mit diesem Motto und anderen zynischen Sprüchen hat sich der Erzähler zum bewunderten und verhassten Mittelpunkt einer gelangweilten Oberschichtclique gemacht. Keiner weiß, dass er von schlecht bezahlten Minijobs und einer außergewöhnlichen Gabe lebt: Alkohol macht ihn zum Gedankenleser. Ein Hochstapler, der die Dummheit der oberflächlichen Hipsterbande ausnützt, aber auch ein unwiderstehlicher Improvisationskünstler, der in der glamourösen Tarán seine Liebe findet und sich aus schierer Not in ein immer aberwitzigeres Lügennetzwerk verstrickt, in dem tätowierte Mafiabosse und wilde Verfolgungsjagden zum Alltag gehören. Dieser Drahtseilakt geht jedoch nur solange gut, bis der Neubauer auftaucht…

Schonungslos und präzise seziert Evelyn Grill die Anatomie eines Verbrechens.

Begabt ist der Junge gewiss, den "kleinen Mozart" nennen sie ihn in dem Städtchen. Doch jetzt sitzt er im Gefängnis – zu Unrecht? Schicht für Schicht steigen wir in die Tiefen seiner Erinnerung. Mit geradezu qualvoller Raffinesse enthüllt Evelyn Grill, wie aus einem Jungen, der ohne Freunde und ohne Mutter bei seinen Großeltern aufwuchs, der von seinem Opa, dem Schuldirektor, einer Autorität im Ort, aufgezogen und gefördert, gehätschelt und erniedrigt wurde, ein Verdächtiger, vielleicht ein Mörder wurde. Denn die Oma ist tot, erschlagen mit einer Hacke, und der Opa, der war im Wirtshaus, als es geschah. Meisterlich zieht Evelyn Grill die Fäden dieses grausamen Romans über die alltägliche Gemeinheit und die Sehnsucht nach Anerkennung.

CORDULA SIMON

geboren 1986 in Graz. Studierte deutsche und russische Philologie in Graz und Odessa, wo sie von 2011 bis 2015 auch lebte. Mitglied der Literaturgruppe "plattform" und Koordinatorin der Jugend-Literatur-Werkstatt Graz. Zahlreiche Veröffentlichungen u. a. in "manuskripte", "lichtungen", "Zeit-Campus" sowie "Fleisch". 2013 Teilnahme an den "7. Tagen der deutschsprachigen Literatur". Cordula Simon war Stipendiatin des Literarischen Colloquiums Berlin und erhielt für ihr Werk zahlreiche Preise. Bisher veröffentlichte sie: "Der potemkinsche Hund" (2012), "Ostrov Mogila" (2013), "Wie man schlafen soll" (2016), "Der Neubauer" (2018).

EVELYN GRILL

geboren 1942 in Garsten, Oberösterreich, lebt als freie Schriftstellerin in Freiburg im Breisgau, seit 2017 wieder in Linz. 2017 erhielt sie den OÖ-Landeskulturpreis für Literatur. Bei Residenz erschienen: "Vanitas oder Hofstätters Begierden" (2005, nominiert für den Deutschen Buchpreis), "Der Sammler" (2006, mit dem Otto-Stoessl-Preis ausgezeichnet), "Wilma" (Neuauflage 2007), "Das römische Licht" (2008), "Das Antwerpener Testament" (2011), "Der Sohn des Knochenzählers"(2013) und zuletzt "Der Begabte" (2019).



Daria Wilke
DIE HYAZINTHENSTIMME

Hardcover, 304 Pages ISBN: 9783701717200

Erscheinungsjahr 2019



Sofia Andruchowytsch DER PAPIERJUNGE

Hardcover, 312Pages ISBN: 9783701716630

Erscheinungsjahr 2016

Im Schloss Settecento verbirgt sich eine geschlossene Welt, in der Schönheit, Perfektion – und unvorstellbare Grausamkeit herrschen.

Im Haus Settecento hat der zwielichtige "Zar" nach dem Vorbild der Barock-Konservatorien ein verstecktes Internat geschaffen. Hier werden hochbegabte Knaben ausgebildet – und kastriert, um wie die Kastratensänger des Barock die spektakulärsten Rollen singen zu können. Als der kleine Timo mit der Zauberstimme nach Wien flieht und sein Mentor Matteo loszieht, um ihn zu suchen, muss sich die Kunstwelt mit der Realität konfrontieren: Matteo wird zum Straßensänger, zu Jäger und Gejagtem. Der Zar scheint ihm auf der Spur zu sein, und um Timo zu finden, muss er sich in der harten Welt der Obdachlosen behaupten. Erfüllt von den Klängen der Barockoper, erzählt Daria Wilke die atemlose Geschichte eines Geheimbunds, der bereit ist, jeden Preis für Schönheit zu zahlen.

Ein Buch wie eine Wunderkammer: "Der Papierjunge" erweckt eine vergangene Epoche zum Leben und erzählt von Verstrickung, Hingabe und Verrat.

Stanislau um 1900: eine galizische Kleinstadt am Rande der Monarchie. Adelja und Stefa, "miteinander verflochten wie die Stämme zweier Bäume", einander stützend, einander die Luft zum Atmen nehmend, wachsen gemeinsam auf. Als Adelja den Steinmetz Petro heiratet, wird aus der engen Verstrickung ein Dreieck, aus dem Stefa sich vergeblich zu befreien trachtet. Und als der Magier Torn mit seinem Zirkus die Stadt besucht, taucht plötzlich der engelsgleiche Junge Felix in Petros Werkstatt auf – ein kleiner Schlangenmensch, sprachlos, biegsam und brüchig wie Papier. "Der Papierjunge" bietet mehr als ein dichtes, mit sinnlichen Eindrücken und Details gesättigtes Bild einer Epoche, es ist eine drängend erzählte Geschichte von Liebe und Verrat.

DARIA WILKE

geboren 1976 in Moskau in eine Schauspielerfamilie. Daria Wilke verbrachte ihre Kindheit in einem Puppentheater, in dem ihre Eltern gearbeitet haben. Nach dem Studium der Psychologie, Pädagogik und Geschichte arbeitete sie als Journalistin für verschiedene Tageszeitungen in Russland. 2000 übersiedelte sie nach Wien, wo sie auch heute lebt und an der Universität Wien arbeitet. Sie hat bisher mehrfach ausgezeichnete Kinder- und Jugendbücher auf Russisch veröffentlicht, "Die Hyazinthenstimme" ist der erste Roman, den sie auf Deutsch geschrieben hat.

SOFIA ANDRUCHOWYTSCH

geboren 1982 in Iwano-Frankiwsk, Ukraine. Sie lebt in Kiew als Schriftstellerin, Übersetzerin und Essayistin. Sie ist die Tochter des Autors Jurij Andruchowytsch und hat seit 2002 mehrere Prosabände veröffentlicht. 2014 gelang ihr der literarische Durchbruch mit dem Roman "Der Papierjunge", der zurzeit in mehrere Sprachen übersetzt wird..